

● Das Ganze Leben, Bruneck

DESIGN FÜR ALLE

von Caroline Tanner (Text)

Georg Agostini, Lorenz Sternbach und Klaus Beikircher begreifen das Leben als Prozess. Mit ihrem jungen Label «Das Ganze Leben» wollen sie der ständigen Veränderung und Bewegung des Lebens Rechnung tragen: Ihre Produkte sollen den Nutzer ein Leben lang begleiten und sich mit ihm an wechselnde Lebensumstände anpassen.



Im Laden «Sternbach Wohnen» in Bruneck treffen wir auf den Jungdesigner Lorenz Sternbach, der nach seiner Tischlerlehre mehrere Jahre in Wien studiert und gearbeitet hat. Mit der Ambition, qualitativ hochstehendes Design mit dem örtlichen Handwerk zu verbinden, ging dieser zurück in seine Heimatstadt Bruneck und gründete Anfang dieses Jahres «Das Ganze Leben». Zusätzlich zum Fokus auf Flexibilität in Bezug auf Veränderbarkeit wohnt dem Namen eine weitere Bedeutung inne: «Der Name hat auch eine zufällige Komponente, da

wir damals täglich den Grossteil unserer Zeit zusammen verbracht haben – das ganze Leben sozusagen», so Sternbach. Die drei gelernten Tischler und Gründer Lorenz Sternbach, Georg Agostini und Klaus Beikircher kamen schnell auf einen gemeinsamen Nenner: Ihre Produkte sollten einerseits erschwinglich sein und dadurch jungen Leuten aus der Region Zugang zu massgeschneidertem Design geben. Andererseits sind die nachhaltige Produktion und die Funktionalität der Möbel zwei wichtige Grundpfeiler ihres Schaffens: «Ein gutes Gebrauchsobjekt kann man nicht an der Realität vorbei-

entwickeln. Bei uns soll jedes Möbel eine Funktion haben», erläutert Sternbach.

DIE KÜCHE ALS BASIS

Stolz zeigt er uns sein erstes und bisher erfolgreichstes Produkt, welches er zusammen mit den zwei Tischlern und Mitbegründern entwickelte. Es handelt sich dabei um die Küche «Eva», die sich aus verschiedenen Modulen zusammensetzen lässt. Die Module können frei stehend oder auch zusammenhängend montiert werden. Da die verschiedenen Elemente lediglich eingehängt werden und dabei nichts verschraubt werden muss, entsteht «Eva» in nur 10 bis 15 Minuten. Flexibel sind nicht nur Aufbau und Abbau, sondern auch die Grössen und die Farben der Module, die individuell gewählt werden können. «Gerade junge Leute können von dem Design profitieren», meint Sternbach. «Denn zum Preis, der nur ein bisschen höher liegt als der einer Ikea-Küche, können sie bei uns eine massgeschneiderte Qualitätsküche erwerben, die sich dank der einfachen Zerlegbarkeit und Montage auch in ein neues Zuhause mitnehmen lässt.» Der Kostenpunkt für

eine solche Designküche inklusive Geräten liegt ungefähr bei 4300 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer. Damit gelingt es dem Trio, eine interessante Nische im Markt zu bespielen. Dass die jungen Gestalter damit tatsächlich eine Alternative zwischen Standard- und Designerküche bieten, zeigt ihre Teilnahme an der diesjährigen internationalen Möbelmesse in Mailand. Vorgestellt wurde eine Edition der Küche, die ganz in Schwarz gehalten ist. Nächste Etappe für das Kerngeschäft Küche ist die Kreation einer Outdoorvariante, die sich auch fürs Campen eignen soll.

PRODUKTION MIT ZUKUNFT

Alle Küchenelemente bestehen aus finnischen Birkenperrholzplatten, die besonders leicht und robust sind. Produziert wird in einer 10 km weit entfernten Tischlerei, wobei dem Detail besondere Aufmerksamkeit geschenkt wird. So wird das Plattenmaterial zum Beispiel extrem dünn beschichtet, sodass dessen Holzstruktur durchscheint und visuell erkennbar bleibt. Die gesamte Kollektion, die seit dem Erfolg der Küche «Eva» stets erweitert wurde, bedient sich des Materials, von dem sich die jungen Kreativschaffenden auch ästhetisch eine besonders lange Haltbarkeit versprechen. Sideboards und individuelle Regal- und Schranksysteme sind mittlerweile fester Bestandteil der Kollektion geworden – bald soll auch ein Esstisch aus dem hochwertigen Material folgen. Mit seinen Möbeldesigns bewegt sich «Das Ganze Leben» zwischen der klaren Funktionalität des Nordens und dem ästhetisch konzeptionellen Instinkt der südlichen italienischen Designkultur. Damit steht sein Schaffen exemplarisch für das vielseitige Wirken in Südtirol, welches stets zwischen Nord und Süd zu vermitteln versucht. Trotz der regionalen Verankerung und der örtlichen Resonanz der Produkte blickt Sternbach in eine internationale Zukunft: «Südtirol wird nicht ein grosser Markt werden. Unsere Produkte richten sich an ein urbanes Publikum. Dieses befindet sich idealerweise in Belgien, Deutschland oder in der Region Mailand – wo auch noch nicht alle Mietwohnungen mit Standardküchen ausgestattet sind.» Wir verlassen das Geschäft in Bruneck mit dem Gefühl, wahrscheinlich nicht das letzte Mal von dem innovativen Jungunternehmen aus dem kleinen Hauptort des Pustertals gehört zu haben.

www.dasganzeleben.it



Lorenz Sternbach ist einer der Gründer des jungen Labels aus Bruneck, im Südtiroler Pustertal gelegen.

Die Küche «Eva» ist das erste modulartige Möbelstück aus dem Hause «Das Ganze Leben» und wurde an der diesjährigen Möbelmesse in Mailand einem breiten Publikum vorgestellt.